IServ über LDAP an Moodle anbinden



Die ursprüngliche Version stammt von Matthias Grünwald aus dem IServ-Supportforum. Sie können diese

hier

herunterladen.

Moodle ermöglicht die Authentifizierung per LDAP, also die Überprüfung der Zugangsdaten beim Login über die Schnittstelle. Bei jedem Login in Moodle wird also bei IServ angefragt, ob die Benutzerdaten korrekt sind. Außerdem kann man recht einfach sämtliche IServ-Gruppen in Moodle hochladen. Das ist jedoch mit etwas Arbeit verbunden, so dass immer zu prüfen ist, ob nicht Schüler:innen sich auch eigenverantwortlich in Kurse einschreiben können sollten.

LDAP auf dem IServ vorbereiten

Dieser Schritt ist für jedes System notwendig, welches per LDAP angebunden werden soll. Man benötigt Zugriff zum Internetrouter der Schule und zur Kommandozeile von IServ. Ggf. ist die Einrichtung auch über den IServ-Support möglich.

Der Port 10636 muss auf dem Router oder der Firewall nach außen freigegeben werden. Über diesen Port findet die Kommunikation mit Moodle statt. IServ lässt dabei nur Verbindungen von IP-Adressen zu, die man vorher dafür freigegeben hat.

Nach dem Einloggen auf IServ, muss die Datei /etc/iserv/ldapusers angepasst werden. Am leichtesten gelingt das mit nano:

nano /etc/iserv/ldapusers

```
GNU nano 3.2

/etc/iserv/ldapusers

D List of LDAP users which should have read access to LDAP

This file is generated automatically by iservchk.

It is not recommended to make any changes to this file.

If really necessary you can save changes permanently using:

iconf save /etc/iserv/ldapusers

format:
{username}:+{fieldName}:{client-ip-address}}
{username}:+{fieldName}:{dient-ip-address}}
{username}:+{fieldName};
{username}: username without parent dn

parent dn is ou=ldap, (basedn)

{basedn} can be found in /var/lib/iserv/server-openldap/ldapdn

so full dn will be cn=(user).us=ldap, (basedn)

the created password can be found in the file /var/lib/iserv/server-openldap/pwd/(username).pwd

+{fieldName}: additional fields the user needs read acces to (i.e. userPassword)

fieldNames without leading + are not yet supported!

multiple fieldNames can be given as a comma seperated list.

{client:ip-addresse: can be given as a comma seperated list.

{client:ip-addresse: can be given as a comma seperated list.

both fieldName and ip-address can be omitted

both fieldNam
```

Nun kommt ein Eintrag hinter dem Hinweis

Please add additional user definitions after this comment an remember to save
the file with iconf save

Also z.B.:

```
moodle:+userPassword:192.168.0.56
```

Der Benutzerzugang zum Verzeichnis lautet hier "moodle". Die IP-Adresse (192.168.0.56) muss diejenige des Moodleservers sein. Der Lesezugriff auf den Passworthash und die Gruppenmitgliedschaften muss extra freigegeben werden.

Sie können jetzt mit STRG-x den Editor verlassen und mit

```
iconf save /etc/iserv/ldapusers
iservchk ldap ferm
```

die Änderungen im IServ permanent übernehmen.

Für die spätere Konfiguration jeder denkbaren Anwendung (also auch Moodle) benötigen Sie jetzt noch die sogenannte BaseDN und das Zugriffspasswort:

```
nano /var/lib/iserv/server-openldap/ldapdn
nano /var/lib/iserv/server-openldap/pwd/moodle.pwd
```

Notieren Sie sich beide Angaben.

Einstellungen in Moodle

Moodle ermöglicht eine Authentifizierung aus unterschiedlichen Quellen. Das wird über Module realisiert. Im

https://wiki.mzclp.de/ Printed on 2025/12/06 10:19

ersten Schritt wird die LDAP-Authentifizierung eingerichtet. Sie finden die notwendigen Einstellungen unter:

Website-Administration \Rightarrow Plugins \Rightarrow Authentifizierung \Rightarrow Übersicht \Rightarrow LDAP-Server (Einstellungen)

Schneller geht es immer über die Suchfunktion - hier wäre der Suchbegriff "LDAP-Server" der geeignete.

Name	Nutzer/innen	Aktivieren	Aufwärts/Abwärts	Einstellungen	Einstellungen prüfen	Deinstallieren
Manuelle Konten	89			Einstellungen		
Kein Login	0					
E-Mail basierte Selbstregistrierung	20	•	~	Einstellungen		
OAuth 2	65	•	^	Einstellungen		
CAS-Server (SSO)	0	Ø		Einstellungen	Einstellungen prüfen	Deinstallieren
Externe Datenbank	0	Ø		Einstellungen	Einstellungen prüfen	Deinstallieren
LDAP-Server	0	Ø		Einstellungen	Einstellungen prüfen	

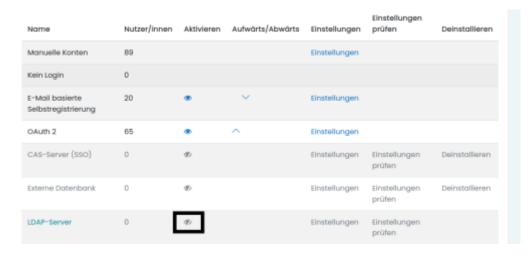
Nun müssen verschiedene Einstellungen erfolgen. Die nicht aufgeführten Einstellungen können auf Standard verbleiben.

LDAP-Serverenstellungen	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
Host URL	ldaps:// <adresse-ihres-iserv>:10636/</adresse-ihres-iserv>	
Version	3	
TLS benutzen	Ja	
Kennwort-Caching verhindern	Ja	
Anmeldename	cn=moodle, ou=ldap, dc= <iserv-url>, dc=<tld></tld></iserv-url>	
Kennwort	Anmeldepasswort (s.o., 64-stellig)	
Nutzersuche (user lookup)	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
Nutzertyp	posixAccount (rfc2307)	
Kontexte	ou=users, dc= <iserv-url>, dc=<tld></tld></iserv-url>	
Nutzermerkmal	uid	
Mitgliedsmerkmal	memberuid	
ObjectClass	uuidObject	
Synchronisierung von Nutzerkonten	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
Entfernte externe Nutzer	intern sperren	
Datenzuordnung	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
Daten übernehmen (Vorname)	givenName	
Lokal aktualisieren (Vorname)	Bei jedem Login	
Feld sperren (Vorname)	Gesperrt	
Daten übernehmen (Nachname)	sn	
Lokal aktualisieren (Nachname)	Bei jedem Login	
Feld sperren (Nachname)	Gesperrt	

Daten übernehmen (E-Mailadresse)	mail	
Lokal aktualisieren (E-Mailadresse)	Bei jedem Login	
Feld sperren (E-Mailadresse)	Bearbeitbar	
Daten übernehmen (ID-Nummer)	uidNumber	
Lokal aktualisieren (ID-Nummer)	Bei jedem Login	
Feld sperren (ID-Nummer)	Gesperrt	

Am Schluss klicken Sie auf den Button "Änderungen sichern".

Das Plugin muss in der Plugin-Liste jetzt noch aktiviert werden.



Wenn das LDAP-Plugin die einzige Methode ist, mit der sich Schüler:innen und Lehrkräfte an Moodle anmelden, sollte es an die dritte Stelle in der Liste mit den Pfeilen "hochgeschoben" werden.

Eine Anmeldung am Moodle mit IServ-Daten sollte jetzt möglich sein (bitte testen).

Nutzer:innenverwaltung in Moodle

Nutzer:innen können sich jetzt zwar in Moodle anmelden, sind aber keinen Gruppen zugeordnet. Auch werden nur Teilnehmer:innenrechte zugewiesen. Das ist bei kleinen Schulen noch beherrschbar, in großen Systemen ufert der Verwaltungsaufwand jedoch aus. Daher ist eine Automatisierung wünschenwert.



Für das Entfernen von Nutzer:innen gibt es noch keine technische Möglichkeit der Automatisierung.

Empfohlen wir die Nutzung des Plugins OSS-Enrolement. Im Gegensatz zum LDAP-Enrolment-Plugin von Moodle gibt es für den schulischen Bereich einige

sinnvolle Einstellungsmöglichkeiten

mehr.

LDAP-Settings	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
contexts	ou=groups, dc= <iserv-url>, dc=<tld></tld></iserv-url>	
abject class	posixGroup	
group name attribute	cn	
group attribute	memberuid	
member attribute is dn	No	

https://wiki.mzclp.de/ Printed on 2025/12/06 10:19

Teacher settings	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
teachers group	lehrer	Name der Lehrkräftegruppe auf IServ, meist "lehrer"
teachers course role	Student	
teachers course prefix	(leer lassen)	
teacher category	lehrer	
teachers category role	Course creator	
teachers course teacher rolle	Teacher	
autocreate	Yes	
autoremove	Yes	
removed courses category	attic	
ignored teachers	<leer lassen=""></leer>	
class settings	Eintrag oder Einstellung	Erläuterung/Kommentar
classes enabled	<auf belassen="" den="" einstellungen=""></auf>	
classes category	Klassenkursbereich	
autocreate class category	Yes	
autocreate classes	Yes	

From:

https://wiki.mzclp.de/ - Fortbildungswiki des Medienzentrums Cloppenburg

Permanent link:

https://wiki.mzclp.de/doku.php?id=anleitung:iservmoodleldap&rev=1623490120

Last update: 2021/06/12 11:28

